

Daniel Schmal hatte in 1:48 von Hasegawa eine A4 Skyhawk der Marines dabei.
Lackiert wurde mit Gunze Farben.



Thomas Moll zeigt hier die C-17A Globemaster III "The Spirit of Berlin" in 1:144
von Revell des AMC aus Charleston.



Reinhold hatte die neue C-17A Globemaster III "City of Altus" in 1:144 von Revell dabei, dekoriert in der Kennung des 97th Air Mobility Wing des Air Education & Training Command. Er hat am Rumpf die erst in späteren Serien angebrachten Verstärkungen abgeschliffen, um eine der früheren Maschinen darzustellen. Die Abziehbilder sind von X-tra Decals.

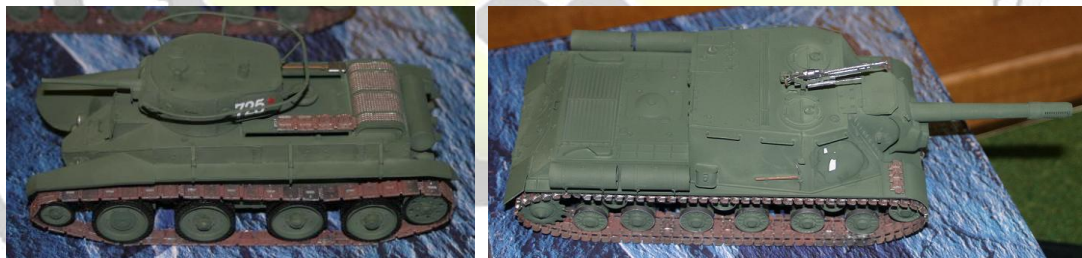


Stefan war diesmal Gast und stellte sich mit einer riesigen und sehr gut gebauten F-14A in 1:32 von Tamiya vor.



SAAR

Frank hatte einen ganzen Berg neuer Modelle dabei. In 1:72 eine Spitfire Mk. 14 und eine F4U-1, beide von Academy. In 1:35 einen Opel Blitz mit Einheitsführerhaus von Revell, beladen mit einer 2cm Flak. Von Revell (ex Dragon) einen Jagdtiger, der mit seiner 12,8 cm Kanone und 74t Gesamtgewicht schon ein etwas zu dicker Brocken war. Dazu noch von Zvezda zwei Modelle: den leichten Vorkriegspanzer BT-7 und den Sturmpanzer JSU-152.



SAAR

Fred baute in 1:35 einen Kanonenjagdpanzer der frühen Bundeswehr, ein selten zu sehendes Modell. Er ist von Revell und die Qualität schätzt er als schlecht ein, dazu kommen einige Fehler, z.B. stimmt die Kette nicht, gibt es zu wenig Winkelspiegel, der Scheinwerferkasten des Nachtsichtgerätes musste neu gemacht werden und die Nebelbecher ebenfalls. Viel Arbeit, bis ein schönes Modell daraus geworden ist!



Axel hatte die 1:72er Ki-46 Dinah II von Hasegawa gebaut, ein sehr schnittiges Flugzeug.



Bernd Volz hatte seinen Land-Wasser-Schlepper von Hobby Boss in 1:35 jetzt endlich komplett fertig, versehen mit einem zusätzlichen Stoßschutz aus Resin, der fast so teuer war, wie der ganze Bausatz...



Von Julian sehen wir hier in 1:72 von Dragon einen Beobachtungspanzerwagen IV, der mit seiner Metallwanne und schlechter Passung nicht so recht überzeugen konnte und in 1:35 aus der Smart Kit Reihe von Dragon ein Sturmgeschütz III, das dafür um so besser passte und einiges an tollen Details zu bieten hat. Das Fahrwerk ist etwas stärker verdreckt, weil der Panzer noch in ein Diorama kommen soll.

